

Landsberg, 04.05.2014

### **Einrichtung eines Wirtschaftsausschusses**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Neuner,

hiermit beantrage ich im Namen der UBV Fraktion, dass der Stadtrat in der Sitzung am 7.5.2014 gemäß Art. 32/33 GO die Bildung eines Wirtschaftsausschusses beschließen möge.

Der Wirtschaftsausschuss soll in folgenden Angelegenheiten als vorberatender Ausschuss tätig werden:

- Integrierte Stadtentwicklung ISEK:  
Zielentwicklung /-definition, kontinuierliche Fortschreibung und Evaluation der Maßnahmen  
inkl. Infrastrukturmaßnahmen

In folgenden Angelegenheiten soll der Wirtschaftsausschuss beschließend tätig werden:

- Angelegenheiten der Wirtschaftsförderung, Standortpflege und -entwicklung,
- Stadtmarketing, Innenstadtförderung,
- Fremdenverkehr,
- Angelegenheiten der Öffentlichen Sicherheit und Ordnung, Marktwesen, Gewerbeswesen,
- Angelegenheiten der Außenwerbung,
- Beteiligungsmanagement,

soweit nicht der Oberbürgermeister selbständig entscheidet.

#### Begründung:

1) Der Prozess einer Integrierten Stadtentwicklung erfordert eine klare politische Zuständigkeit und Ressourcen. Gleichzeitig ist dem vielfachen Wunsch der Bürger nach transparenter, langfristiger Planung und Zielsetzung seitens der Stadt Rechnung zu tragen.

2) Wirtschaftsförderung ist eine wesentliche Voraussetzung zur Sicherung der Einnahmen der Stadt Landsberg. Dazu gehören

u.a. eine Förderung der Innenstadt mit der Chance einer stärkeren Interaktion zwischen Stadtrat, Verwaltung und Innenstadtvertreter, sowie eine überregionale Vermarktung der Stadt. Langfristig geht es um die Sicherung und Entwicklung eines ausreichenden, vielfältigen und branchengerechten Flächenangebots für gewerbliche Nutzung in Landsberg.

3) Gerade in einer finanziell angespannten Lage ist es wichtig Ressourcen möglichst zielgerichtet einzusetzen. Mit den knappen Mitteln, die vorhanden sind, muss so gut gearbeitet werden, dass Landsberg zukunfts- und konkurrenzfähig bleibt. Dies bedeutet, es müssen Weichen für die Zukunft gestellt werden, die die wirtschaftliche und finanzielle Zukunft der Stadt sicherstellen bzw. weiter ausbauen. Dazu gehören beispielsweise auch frühzeitige Planungen hinsichtlich der Auswirkung neuer Entwicklungsgebiete (z.B. Pflugfabrik, Fliegerhorst Penzing) auf die Entwicklung Landsbergs.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Jell

Fraktionsvorsitzender